

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: dhv

Gesendet: Mittwoch, 19. November 2008 17:30

An: Vereinsvorstände

Betreff: DHV Jahrestagung

 [odbfiles/vereine/akrobericht\\_2003\\_delegiertenpost.pdf](#) (73,9kB)

 [odbfiles/vereine/antraege\\_jhv\\_2008\\_neu.pdf](#) (518,1kB)

 [odbfiles/vereine/mitgliederumfrage2008.pdf](#) (336,5kB)

Liebe Vereinsvorstände,

die DHV-Jahrestagung steht bevor. Diesmal sind ungewöhnlich viele Anträge eingegangen. Wir haben sie zu Eurer Information mit Stellungnahme der DHV-Vorstandschafft beigefügt. Die Anträge 1-6 stammen von Mitgliedern der "Mitgliederinitiative", die mit 27 Delegierten (von 164 Delegierten) bei der Jahrestagung vertreten sein wird.

Alle 5 Regionalversammlungen sind gut verlaufen. Wir haben auch ausführlich zu dem im Gleitschirmsport drängenden Thema "Gütesiegel 08" und den Problemen beim Protektortest informiert. Nun gibt es weitere Neuigkeiten dazu:

Wesentliche Forderungen des "Gütesiegels 08" sind nun umgesetzt:

Bereits im April 08 hatte man sich am "Runden Tisch" (DHV, PMA, LBA-anerkannte Prüfstellen) darauf verständigt, dass nach Einarbeitung verbesserter Tests für Einklapper und Steilspiralen, die Flugtestnorm EN 926/2 in die deutschen Lufttüchtigkeitsforderungen aufgehen soll. Bei einem Treffen der "EN-Arbeitsgruppe Flugtests" vor drei Wochen im schweizerischen Villeneuve wurde bereits ein gemeinsames Ergebnis erzielt. Der Forderung des DHV die Klassifizierung durch flächentiefe Einklapptests zu verbessern, wurde durch die Einführung eines Messfeldes entsprochen. Dabei ist nun verbindlich vorgegeben, dass der Einklapper auch die Segelhinterkante betreffen muss. Dies wurde am 18.11.08 im Rahmen der LBA anerkannten Prüfstellen als Vereinbarung zwischen den Prüfstellen und als verbindlichen Vorschlag für die Lufttüchtigkeitsforderungen fixiert.

Künftig prüfen die LBA-anerkannten Prüfstellen Gleitschirme nach der LBA-Lufttüchtigkeitsforderungen. Diese werden die Europäischen Norm EN 926/2 und zusätzliche Ausführungsanweisungen zu den verbesserten Tests für Einklapper und Steilspiralen beinhalten, sowie einige weitere Ergänzungen zum Testen von Frontklapper und Sackflugtendenz.

Der Runde Tisch wird dem Luftfahrtbundesamt (LBA) auch vorschlagen, die Festigkeitsnorm für Gleitschirme EN 926/1, die nur geringfügige Abweichungen zu den deutschen Lufttüchtigkeitsforderungen aufweist, in die Lufttüchtigkeitsanweisungen zu übernehmen.

Gemäß deutschem Luftrecht müssen die Prüfungen durch eine LBA-anerkannte Prüfstelle erfolgen, um rechtlich für die Musterprüfung anerkannt zu sein.

Zur Protektorprüfung:

Der DHV hat die gleiche Protektor-Prüfanlage wie die EAPR angeschafft, damit künftig Unterschiede bei den Messergebnissen vermieden werden können. Der DHV hat sich zudem am 15.11.08 an einem Symposium beteiligt, bei dem Gleitschirm-Gurtzeughersteller, Fachleute und die Prüfstelle EAPR zusammengekommen sind. Dem dabei erarbeiteten Vorschlag für künftige Prüfvorschriften kann der DHV zustimmen, weil aus unserer Sicht die vom Protektorexperten Hans-Peter Zepf im Info und bei [www.dhv.de](http://www.dhv.de) aufgezeigten Probleme, ausreichend berücksichtigt sind. Die Anforderung an die Protektoren wird damit nicht wesentlich verschärft. Aber eine freie Kompatibilität Protektor/Gurtzeug ist künftig nicht mehr möglich. Unabhängig davon forscht der DHV weiter an der Fragestellung, wie der Schutz des Piloten bei unterschiedlichen Aufprallwinkeln verbessert werden kann.

Neue repräsentative Mitgliederbefragung:

Der DHV hatte vor 7 Jahren eine repräsentative Mitgliederbefragung durchgeführt und die Ergebnisse unter [www.dhv.de](http://www.dhv.de) / DHV veröffentlicht. Jetzt liegt das Ergebnis der im November 2008 erneut durchgeführten Befragung vor. Wir haben es hier als pdf beigefügt und werden bald ausführlicher darüber im Info und unter [www.dhv.de](http://www.dhv.de) berichten.

Vereinsabend:

Zur Erinnerung, am Freitag vor der JHV, am 21.11., findet der DHV Vereinsabend statt. Als Dankeschön für euer ehrenamtliches Engagement möchten wir euch in die Räume der Privatbrauerei Wallhall in 76646 Bruchsal einladen. Ab 19 Uhr ist dort für uns ein Nebenraum reserviert. Mit lokalen Spezialitäten ist für das leibliche Wohl gesorgt. Die Getränke müssen bitte selbst bezahlt werden. Einer Anmeldung bedarf es nicht. Die Adresse der Brauerei lautet: Brauerei Wallhall, Kübelmarkt 8, 76646 Bruchsal. Mehr Infos findet ihr auch unter der Internetseite <http://brauhaus-wallhall-bruchsal.de/start.htm>.

Mit herzlichen Grüßen

Klaus Tänzler  
DHV-Geschäftsführer